

# PRESSEMITTEILUNG

Fulda, 16. April 2020 – 1543 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – zur sofortigen Freigabe

## **Die Play-offs werden bis mindestens 31. Mai ausgesetzt**

**Die Tischtennis Bundesliga (TTBL) reagiert auf die anhaltende Ausbreitung von COVID-19: Die ursprünglich bis zum 17. April anberaumte Aussetzung der Play-offs wird bis mindestens 31. Mai 2020 verlängert.**

Aufgrund der anhaltenden Ausbreitung von COVID-19 ist weiterhin nicht absehbar, wann und in welchem Rahmen der Spielbetrieb in der Tischtennis Bundesliga (TTBL) wieder aufgenommen werden kann. Die Ansetzung von Play-offs und Liebherr TTBL-Finale ist derzeit nicht möglich. Mit Blick auf die aktuelle Situation hat die TTBL daher am heutigen Donnerstag entschieden, die Play-offs bis mindestens 31. Mai 2020 auszusetzen. Mit dieser Entscheidung trägt die TTBL den Vorgaben der Behörden Rechnung und schützt die Gesundheit von Spielern, Vereinsvertretern und Zuschauern.

Sollten es die weiteren Entwicklungen zulassen, werden die Play-offs und das Liebherr TTBL-Finale angesetzt. Im Sinne eines fairen Wettbewerbs ist dabei eine Vorbereitungszeit für Vereine und Spieler zu berücksichtigen. Die Saison läuft noch bis zum 30. Juni 2020. „Wir hoffen, die Spielzeit mit einer Meisterschaftsentscheidung zu Ende zu bringen. Eine Ansetzung von Play-offs und Liebherr TTBL-Finale wird aber nur unter der Maßgabe stattfinden, dass die Gesundheit aller Beteiligten keinem erhöhten Risiko ausgesetzt wird“, sagt TTBL-Geschäftsführer Nico Stehle. Die Durchführung der ausstehenden Spiele ist auch unter Ausschluss von Zuschauern denkbar, sollte es die Ausbreitung von COVID-19 nicht anders zulassen.